



Rueil-Malmaison, den 8. März 2005

PRESSEMITTEILUNG

VINCI kann einen neuen Vertrag mit der Europäischen Investitionsbank, der finanziellen Institution der Europäischen Union, für sich verbuchen

Das zu gleichen Teilen von der belgischen VINCI-Tochter CFE und von VINCI Construction Grands Projets gebildete Konsortium hat den Zuschlag für den Bau eines neuen Bürohauses für die Europäische Investitionsbank (EIB) in Luxemburg erhalten. Der Auftragswert beläuft sich auf 135 Millionen Euro.

Dieses neue Bürohaus wird auf demselben Grundstück errichtet werden, auf dem sich bereits das Verwaltungsgebäude und ein Nebengebäude der EIB befinden. Es wird von einer zylinderförmigen Glasfassade umgeben sein und neun Stockwerke Büroraum, zwei Untergeschosse Tiefgarage, drei beheizte Innenhöfe und drei natürlich belüftete Wintergärten auf einer Gesamtfläche von 72000 m² aufweisen.

Mit der durchsichtigen Glasfassade und den Wintergärten sollen Energieverbrauch und Schadstoffemissionen verringert werden.

Die Bauarbeiten werden in Kürze beginnen und 28 Monate dauern.

Als Spezialist des Hochhausbaus hat VINCI jüngst u.a. das größte Wohn- und Einkaufszentrum Asiens auf einer Fläche von 700 000 m², in Kuala Lumpur, Malaysia, errichtet.

Das Konzernunternehmen CFE ist seit mehr als 30 Jahren in Luxemburg präsent, wo es große Bürohausprojekte realisiert hat.

Pressekontakt: Karima Ouadia
Tel. : 01 47 16 31 82 / Fax : 01 47 16 33 88
E-mail : kouadia@vinci.com